



# Ein Sommerkleid für Tisch und Bank

(nach einem Schnittmuster von Kathrin Heyer)

Als erstes den Tisch und die Bänke ausmessen, die ein „Sommerkleid“ bekommen sollen. Denn nicht alle Bierzeltgarnituren haben die gleichen Maße!

## Material

Für eine Bierzeltgarnitur (2 Bankhussen & 1 Tischdecke) benötigen Sie 3,30m Streifenstoff (Outdoor Streifen pink) und 1,30m Blümchenstoff (Outdoor Blümchen pink). Beide Stoffe sind bei 30 Grad waschbar (Feinwaschmittel) und liegen 2,80m breit. Sie dürfen nicht geschleudert werden.

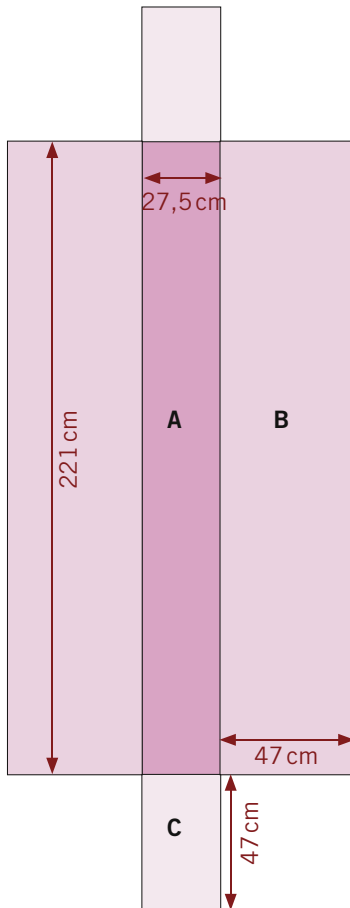
Die von uns verwendeten Stoffe sind erhältlich über:

Sensá, Weseler Str. 675, 48163 Münster, Tel.: 02 51/3 22 60-0 (ca. 35€/m).

Vor dem Zuschnitt die Stoffe waschen und bügeln.

## Tipps und Tricks:

- Nicht zu heiß bügeln, da der Stoff beschichtet ist.
- Sie können auch vorhandene Stoffe nutzen. Bedenken Sie nur, dass diese in der Sonne schnell verbleichen.
- Höheren Sitzkomfort bietet eine Schaumstoffunterlage auf den Sitzflächen. Es gibt im Handel extra sitzfesten Schaumstoff. Außerdem hat die Husse durch den Schaumstoff einen besseren Sitz auf der Bank und rutscht nicht hin und her.
- Am besten lassen sich die Stoffe auf dem Boden oder auf einem sehr großen Tisch zuschneiden.
- Wenn Sie für ein großes Fest gleich mehrere Bierzeltgarnituren ausstatten möchten, bietet es sich an, aus Folie oder Papier Schnittmuster zuzuschneiden.



*Achtung:  
Die Maße  
enthalten keine  
Nahtzugaben.*

## Nähanleitung Bankhülle

(Bankmaße 221 x 27,5 x 47 cm)

### Zuschnitt:

Die Sitzfläche A einmal zuschneiden (Nahtzugabe an allen Kanten 2 cm)

Die Seitenteile B und C doppelt zuschneiden (Nahtzugabe an den langen Kanten des Seitenteils B 2 cm, an den kurzen Seiten 4 cm, Nahtzugabe an den kurzen Kanten des Seitenteils C 2 cm, an den langen Kanten 4 cm)

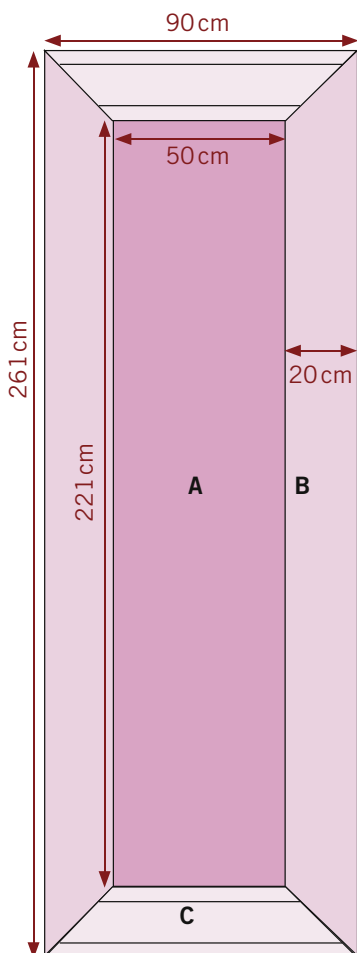
### Ausführung:

Zuerst alle zugeschnittenen Stoffstücke rundherum abkurbeln. Für den späteren seitlichen Schlitz die 4 cm Nahtzugabe mit ca. 1 cm Einschlag nach links umschlagen und umbügeln, eventuell vorher feststecken.

Jetzt die langen Kanten der Seitenteile B beidseitig rechts auf rechts an die Sitzfläche A nähen, danach die kurzen Kanten der Seitenteile C ebenfalls beidseitig rechts auf rechts an die Sitzfläche A nähen.

Nun die Hülle mit einem Schlitz schließen. Dafür die 4 cm breit umgebügelten Seitennähte der Teile B und C wieder aufklappen, den Umschlag rechts auf rechts legen. Von oben durch die Bügellinie bis zu einer Länge von 15 cm zusammennähen. Die Umschläge wieder zurückklappen und steppen. Das Ende des Schlitzes mit einer Quernaht sichern.

Jetzt rundherum alle Säume auf Maß doppelt nach innen umbügeln und feststeppen.



*Achtung:  
Die Maße  
enthalten keine  
Nahtzugaben.*

## Nähanleitung Tischdecke

(Maße Tischfläche: 221 x 50 cm)

### Zuschnitt:

Das Mittelteil A der Decke einmal zuschneiden.

Die Seitenteile B und C doppelt zuschneiden (Nahtzugabe 2 cm an allen Kanten)

Für die Steintaschen zusätzlich das Seitenteil C doppelt zuschneiden (Achtung: Nur an den schrägen Außenkanten 2 cm Nahtzugabe)

### Ausführung:

Bei dem Mittelteil der Decke A alle Kanten und bei den Seitenteilen B und C jeweils die später innen liegenden und die kurzen Kanten abkurbeln.

Bei den Steintaschen nur die schrägen Außenkanten abkurbeln.

Jetzt die langen Kanten der Seitenteile B beidseitig rechts auf rechts an das Mittelteil A der Decke nähen.

Jetzt für die Steintaschen die zusätzlich zugeschnittenen Seitenteile C an der oberen und unteren Kante mit etwas Einschlag nach links umschlagen und umbügeln. Die spätere obere Taschenkante dann absteppen.

Je eine der Steintaschen nun auf je ein Seitenteil C mit etwas Abstand zum späteren Saum feststecken. Nun die untere Kante des Steintäschchens aufsteppen. Die gewünschte Taschenbreite unterteilen und absteppen. Die schrägen Seitenkanten dann aufeinander feststeppen.

Die Seitenteile C nun beidseitig rechts auf rechts an das Mittelteil A nähen.

Nun die Seitenteile B und C an den schrägen Kanten rechts auf rechts aufeinander legen und stecken, dabei das Muster beachten, anschließend steppen.

Für den Saum die Deckenkante rundherum mit etwas Einschlag umschlagen, umbügeln und festnähen.